Zum 01. ULV-Ausschuss am 23.07.2014, TOP 8 ö
Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg Ebersberg, 10.07.2014
Az. Zuständig: Herr Johannes Dirscherl, ☎ 08092-823-111

Vorgesehene Beratungsreihenfolge
ULV-Ausschuss am 23.07.2014, Ö

Kreisstraßen, Zustandserfassung und Bewertung

Sitzungsvorlage 2014/2185

I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde bereits behandelt im
ULV-Ausschuss im Oktober 2013, TOP 8

Die **Zustandserfassung und -bewertung** (*ZEB*) ist ein amtlich festgelegtes Untersuchungs-Verfahren von öffentlichen Straßen zur Ermittlung der Qualität des Straßennetzes und den damit verbundenen Unterhaltskosten. Es wird vom Straßenbaulastträger angewendet und liefert den Gebrauchswert einer Straße. Mittels visueller oder messtechnischer Zustandserfassung werden unter anderem *Zustandsmerkmale* wie Fahrbahnschäden, Längs- und Querunebenheiten, Griffigkeit und Straßenentwässerung untersucht.

Nach Abschluss der Zustandserfassung wird mit der Zustandsbewertung der Straße begonnen. Zu diesem Zweck wird ein Bewertungsschlüssel angewendet, der vom Zustandswert 1 (sehr guter Zustand) bis zum Zustandswert 5 (sehr schlechter Zustand) reicht.

Innerhalb dieser Einteilung werden folgende Zustandswerte unterschieden:

- *Zielwert* bzw. *Abnahmewert* (Zustandswert 1,5)
- *Warnwert* (Zustandswert 3,5)
- *Schwellenwert* (Zustandswert 4,5)

Ziel der ZEB ist es, objektive und qualitativ hochwertige Informationen über den Zustand und die Zustandsentwicklung des Kreisstraßennetzes zu erhalten, damit die vorhandenen finanziellen Mittel möglichst effizient und objektiv verteilt und eingesetzt werden können. Aus den Daten soll ein nach Prioritäten erstelltes Erhaltungsprogramm für die Kreisstraßen entwickelt werden. Eine enge Zusammenarbeit mit den Gemeinden ist geplant um ggf. Vorteile bei der Ausführung und den Kosten zu erhalten. Daher hat das SBA für das nächste Jahr keine Erhaltungsmaßnahmen fest vorgeschlagen. Entsprechende Maßnahmen würden nach dem Ergebnis der ZEB durchgeführt.

Das Straßenbauamt steht in der Sitzung für Fragen zur Verfügung.

Auswirkung auf Haushalt:

Im Haushalt 2014 sind dafür 50.000 € veranschlagt.

II. Beschlussvorschlag:

Dem ULV wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

1. **Das Straßenbauamt wird beauftragt, für das Kreisstraßennetz Ebersberg eine Zustandserfassung und –bewertung (ZEB) durchzuführen. Im Haushalt stehen dafür 50.000 € zur Verfügung.**

2. **Das Ergebnis der Untersuchungen ist dem ULV-Ausschuss vorzulegen. Danach wird über die weitere Vorgehensweise beraten.**

3. **Ein enge Abstimmung und Zusammenarbeit mit den interessierten Gemeinden im Landkreis wird angestrebt.**

4.

gez.

Herr Johannes Dirscherl